

viadonau

„Nachwachsende Rohstoffe mit dem Binnenschiff“

Abschlussworkshop

Milica Gvozdic

04. Dezember 2014

Agenda

1. Eröffnung der Veranstaltung

DI Hans-Peter Hasenbichler, Geschäftsführer viadonau

2. Rückblick über die NAWARO Initiative - was bisher geschah

Mag. Milica Gvozdic, viadonau

3. Expertenpräsentationen aus der Wirtschaft

- „Neuste Entwicklungen im Hafen Straubing-Sand – Chancen für die Donau-logistik“

Dipl. – Ökonom Andreas Löffert, Geschäftsführer Hafen Straubing-Sand
und René van der Poel, General Manager ADM Spyck GmbH

- „NAWAROs via Donauschiff 2.0 – Wozu? Möglichkeiten einer Umsetzung“

DI (FH) Christian Strasser, Geschäftsführer PETROLINKS

4. Pause

5. Präsentation und gemeinsame Diskussion des Maßnahmenkataloges

6. Abschluss der Veranstaltung und Networking

Herzlich Willkommen
beim
Expertenworkshop!

Kurze Vorstellungsrunde

- Welchen Bezug haben Sie zu nachwachsenden Rohstoffen?
- Haben Sie an den vorhergehenden Workshops bereits teilgenommen?

Was bisher geschah?

Zusammenfassung der Arbeitsinitiative

viadonau ist ...

100% im Eigentum des BMVIT (Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie)

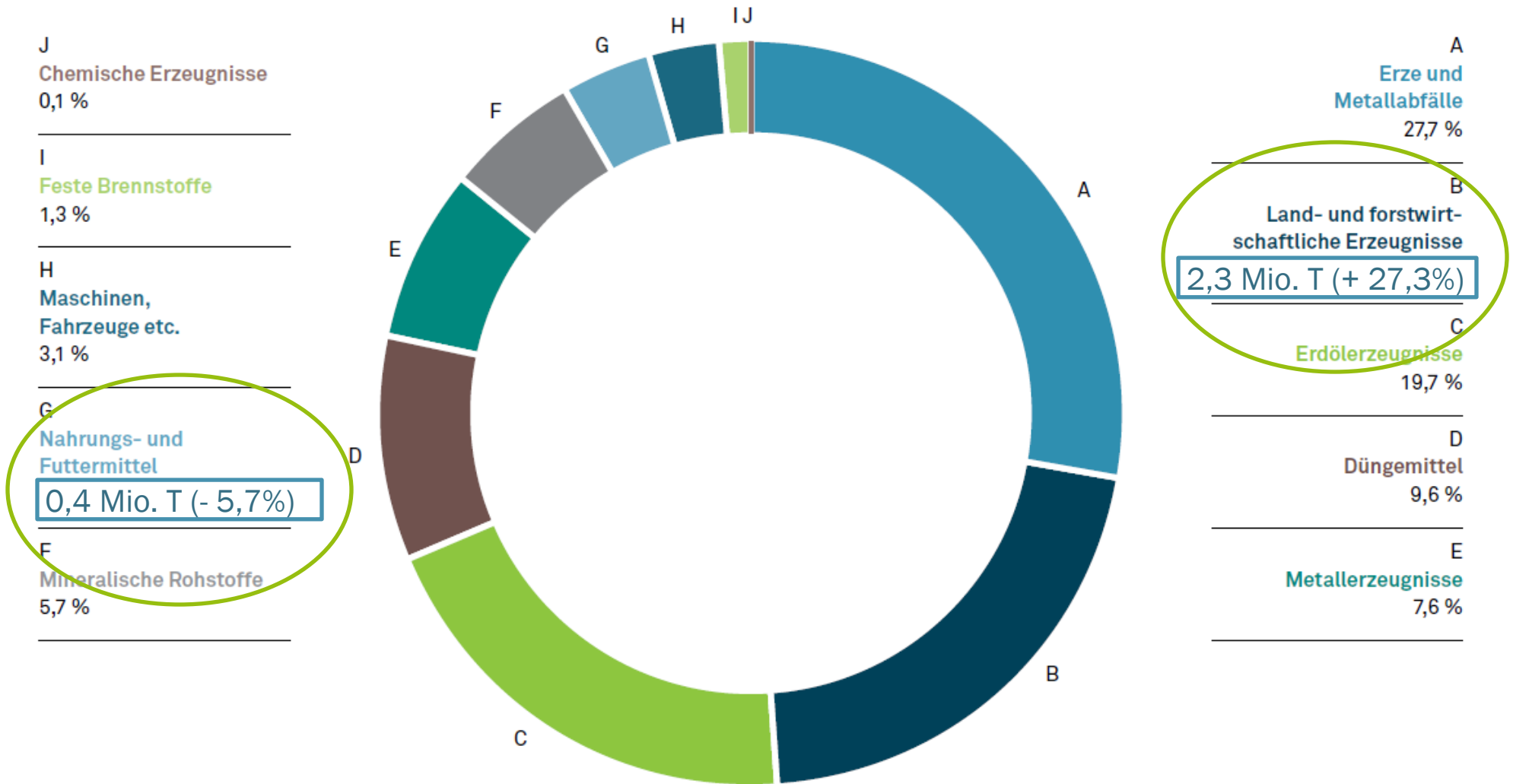
- viadonau schafft eine sichere Wasserstraße
- erhält und verbessert den Lebensraum Donau
- fördert den umweltfreundlichen Schiffsverkehr
- viadonau betreibt Anlagen zum Hochwasserschutz an Donau und March

Güterverkehr nach Gütergruppen 2013

Transportaufkommen gesamt 2013	10,6 Mio. Tonnen (- 0,8 %)
Import	5,5 Mio. Tonnen
Export	1,6 Mio. Tonnen
Transit	2,9 Mio. Tonnen
Inland	0,7 Mio. Tonnen



Güterverkehr nach Gütergruppen 2013



Auftaktworkshop am 6.12.2012

Ziel:

- Vorstellung der Arbeitsinitiative
- Festlegung von Schwerpunkten und Inhalten der Initiative gemeinsam mit den Teilnehmern

Expertenvortrag:

Dipl. Ökonom Andreas Löffert, Hafen Straubing-Sand



Holzworkshop am 22. Mai 2013

Thematischer Schwerpunkt:

Holzprodukte für stoffliche – und energetische Nutzung

- Papier, Schnittholz, Platten, etc.
- Brennholz, Pellets, Briquetts, etc.

Expertenvortrag:

Dr. Christian Rakos, European Pellets Council
DI (FH) Christian Strasser, PETROLINKS



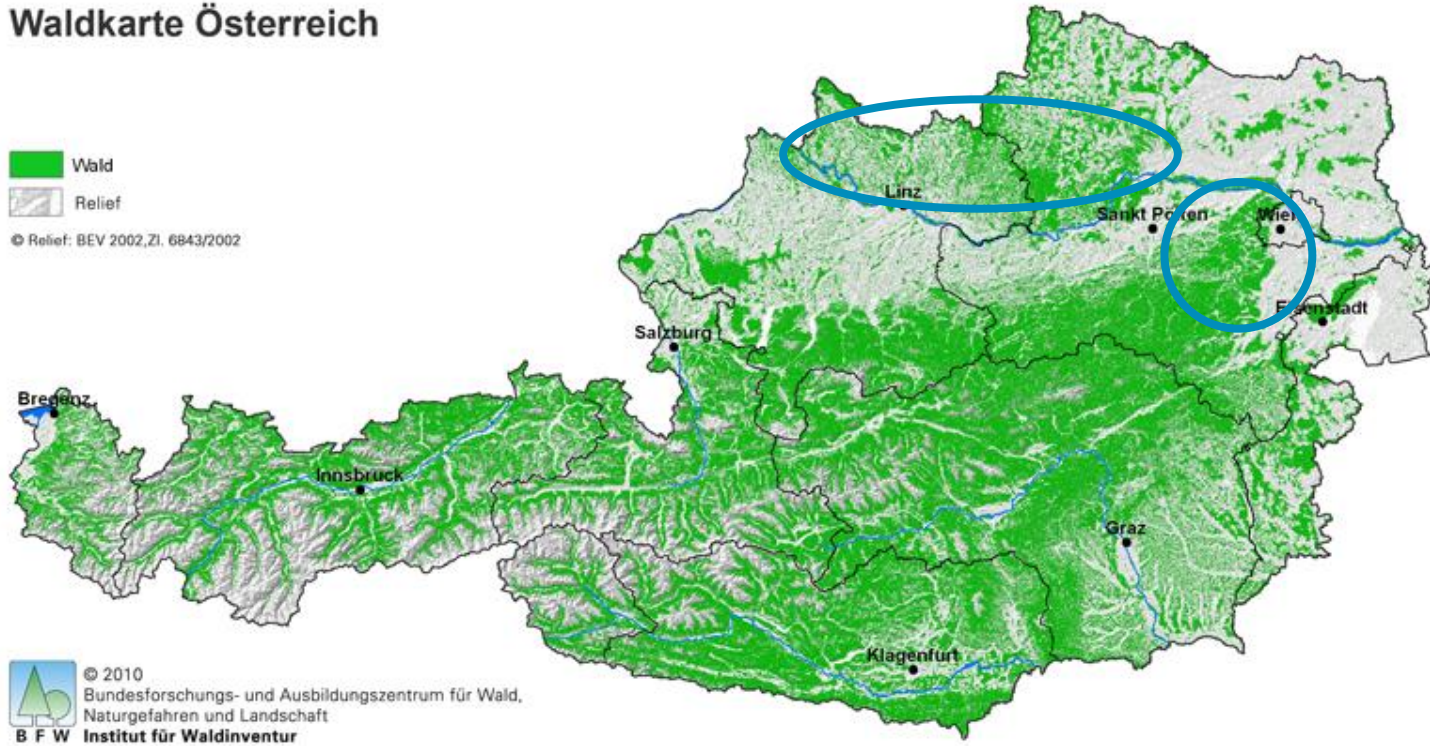
Pellets – Vortrag European Pellets Council

- Verdoppelung des Holzpelletsverbrauchs am Wärmemarkt zwischen 2010-2015
 - Die lokale Produktion in den wichtigsten Märkten DE, AT, IT stößt an ihre Grenzen
- Großes Holzangebot in Osteuropa (vom Balkan bis Russland) erst teilweise genutzt
- Rasch wachsende Pelletproduktionskapazitäten von Bosnien über Rumänien, Ukraine bis Russland und USA

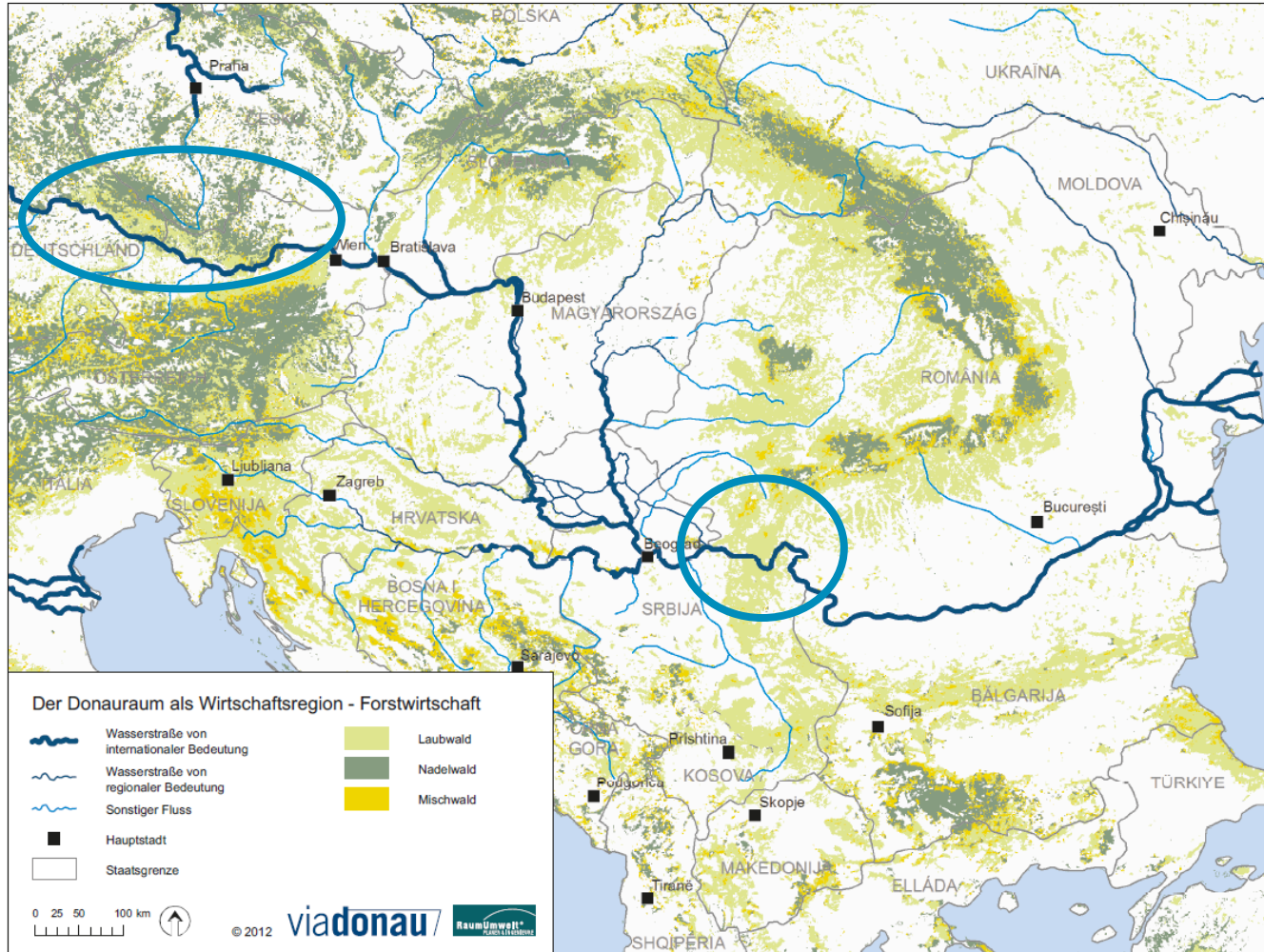
→ Potential für Binnenschifffahrt HOCH

Waldflächen in Österreich

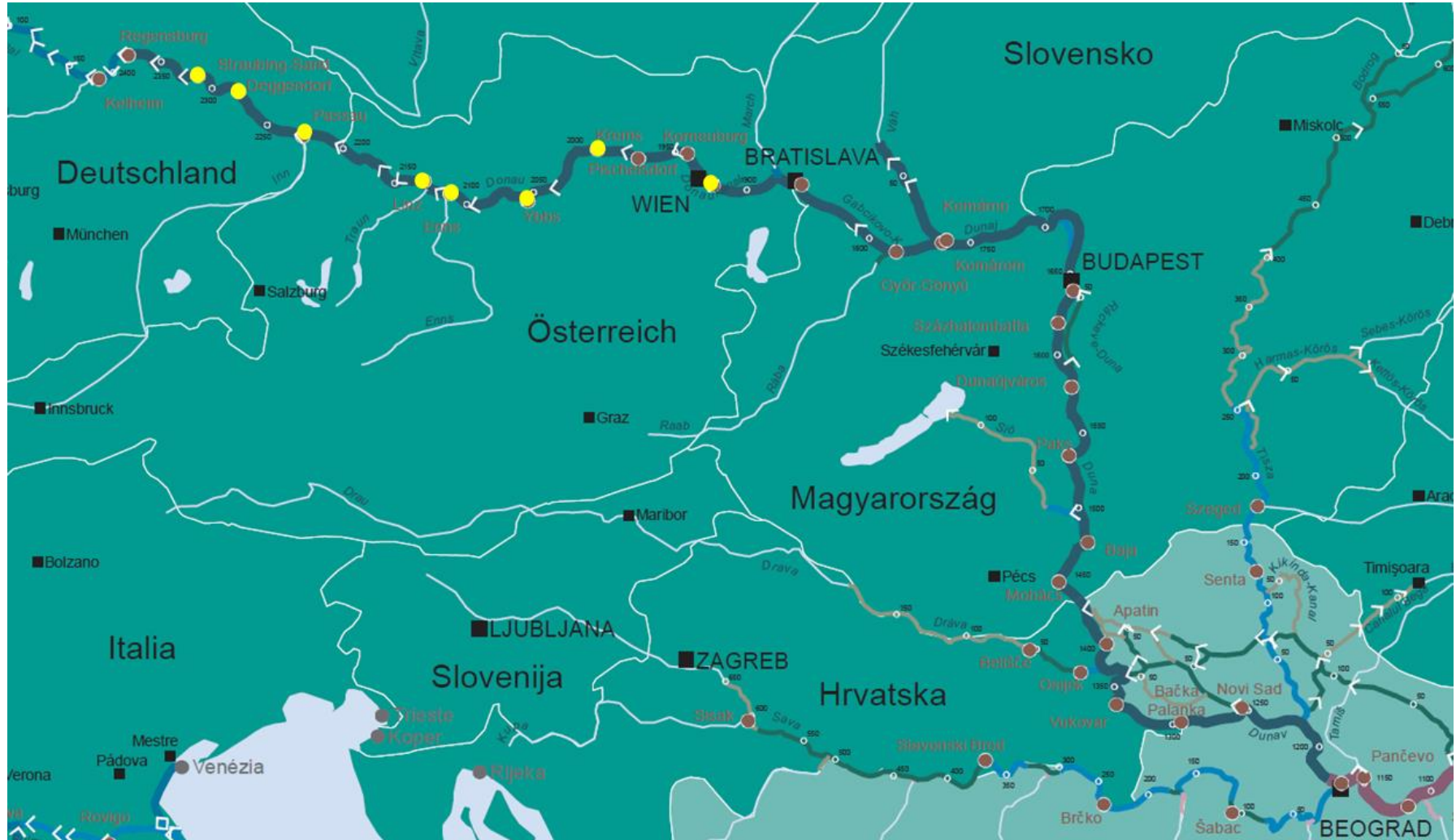
Waldkarte Österreich



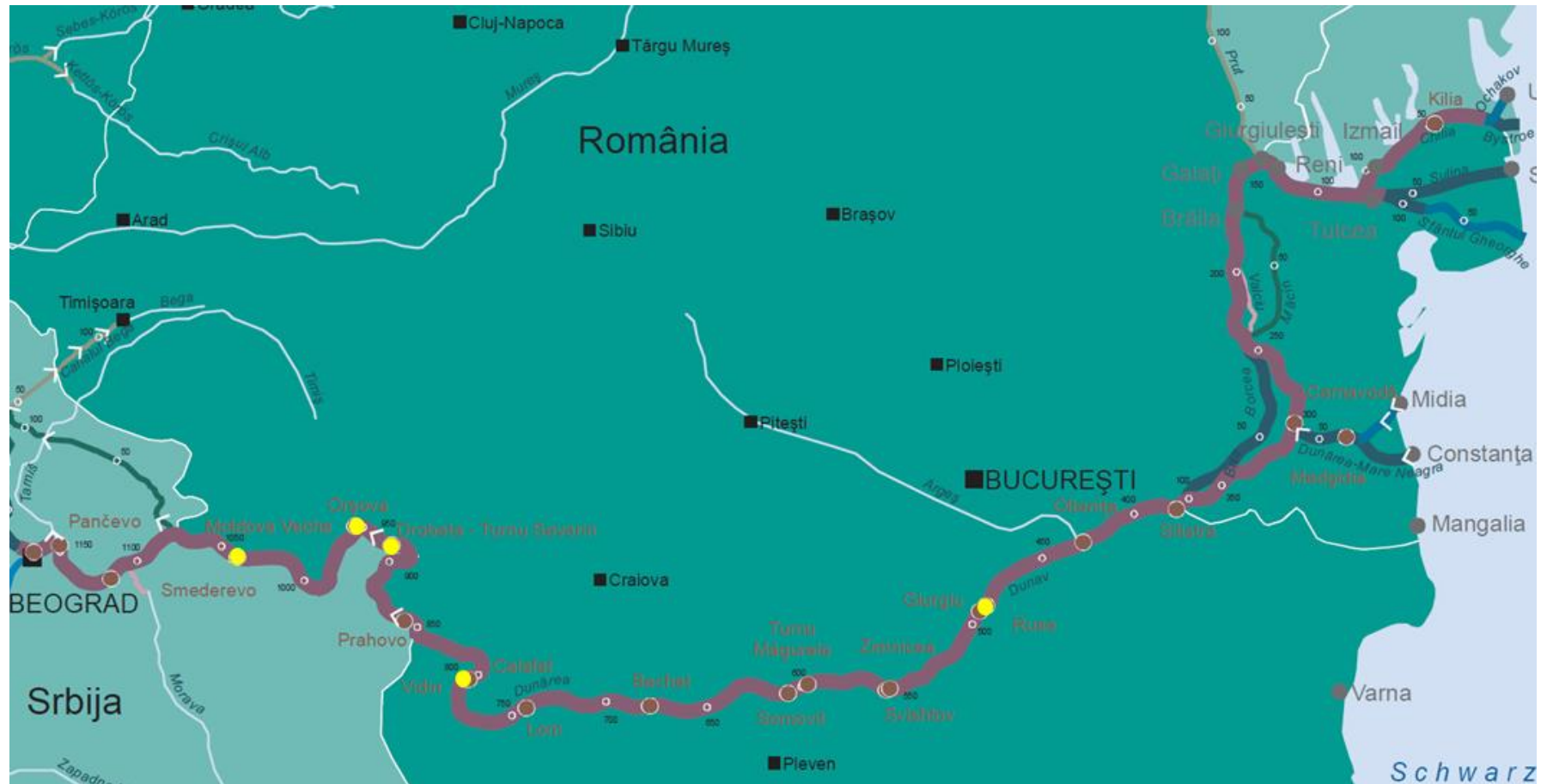
Waldflächen im Donaunraum



Donauhäfen und –länder mit regelmäßigem Rundholzumschlag (Obere Donau)

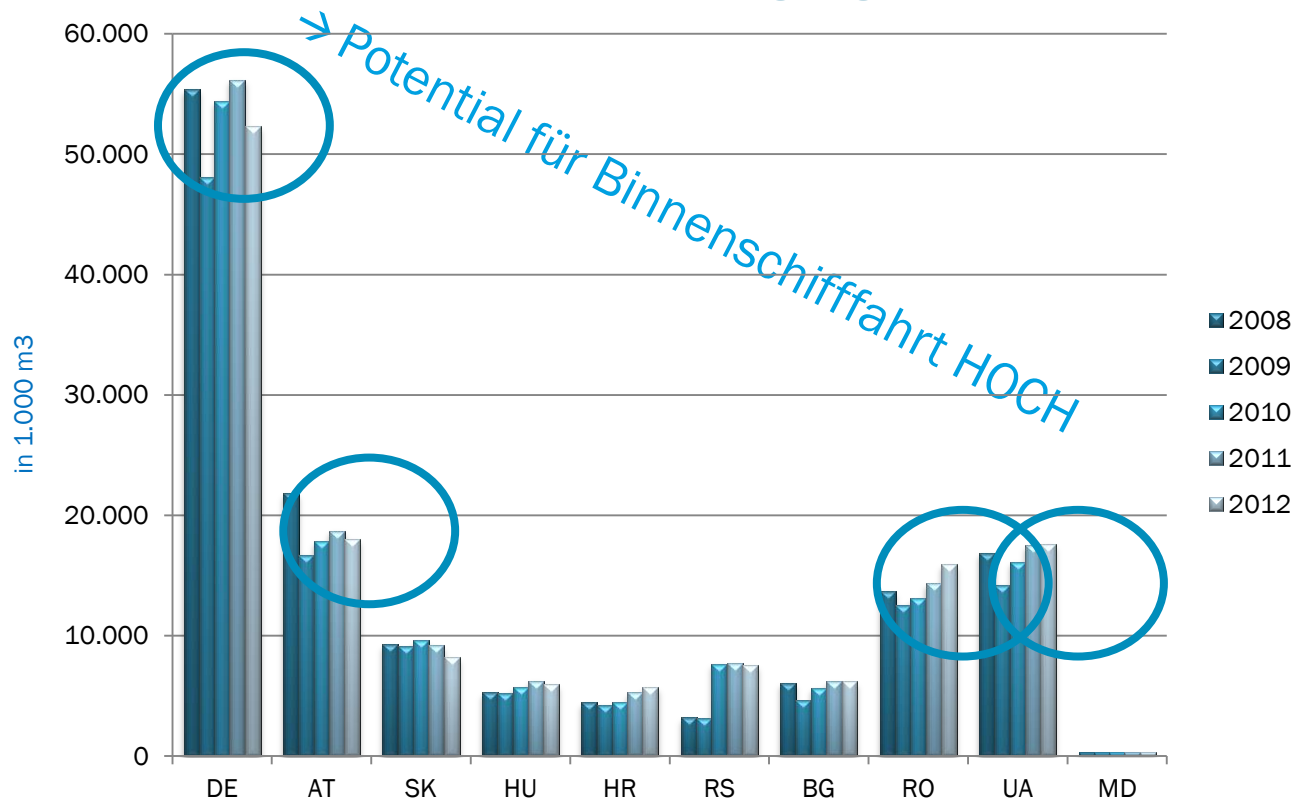


Donauhäfen und –länder mit regelmäßigem Rundholzumschlag (Untere Donau)



Marktüberblick - Rundholz

Rundholzerzeugung



DE
 Export: 3,5 Mio. T
 Import: 7 Mio T
 Partner: AT

AT
 Export: 0,8 Mio. T
 Partner: DE, HU

 Import: 8 Mio. T
 Partner: DE, SK, HU, UA (50%)

Ölsaatenworkshop am 10. Dezember 2013

Thematischer Schwerpunkt:

- Ölsaaten, pflanzliche Fette und Öle
- Biodiesel

Expertenvortrag:

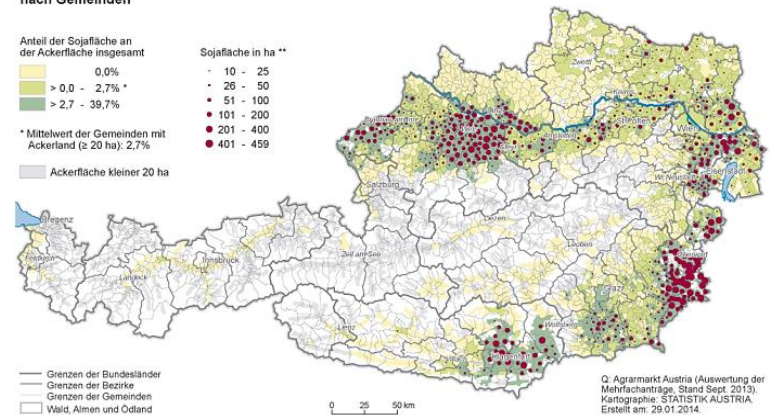
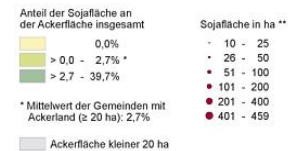
DI Alexander Bachler, Landwirtschaftskammer Österreich
DI Herbert Dullnig, Raiffeisen Ware Austria



Anbaugebiete von Ölsaaten in Österreich

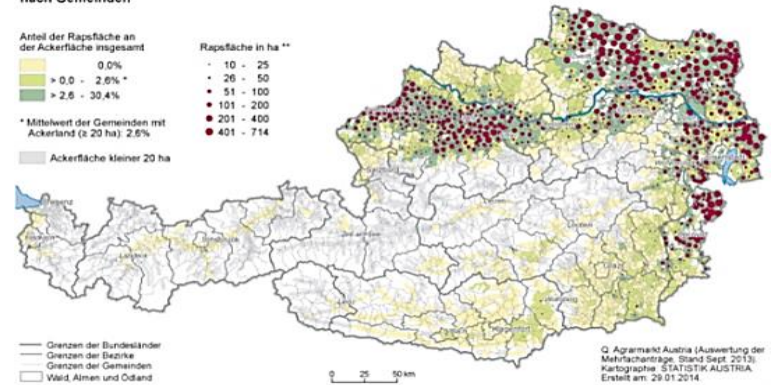
- Anbaugebiete von Soja, Raps und Sonnenblumen in Donaunähe
- Viele Ölmühlen in Donaunähe

Ackerflächen 2013: Öfrüchte - Soja nach Gemeinden

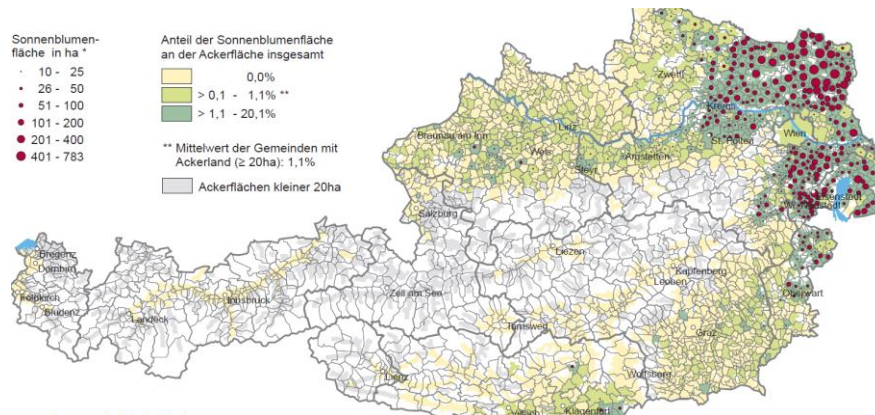
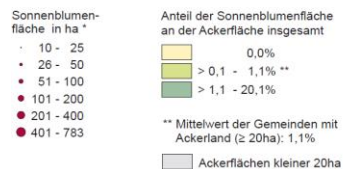


** Für die Kartenserie Ackerflächen 2013 wurden einheitliche Klassengrößen verwendet. Gemeinden mit Ackerflächen unter 20 ha bleiben unberücksichtigt.

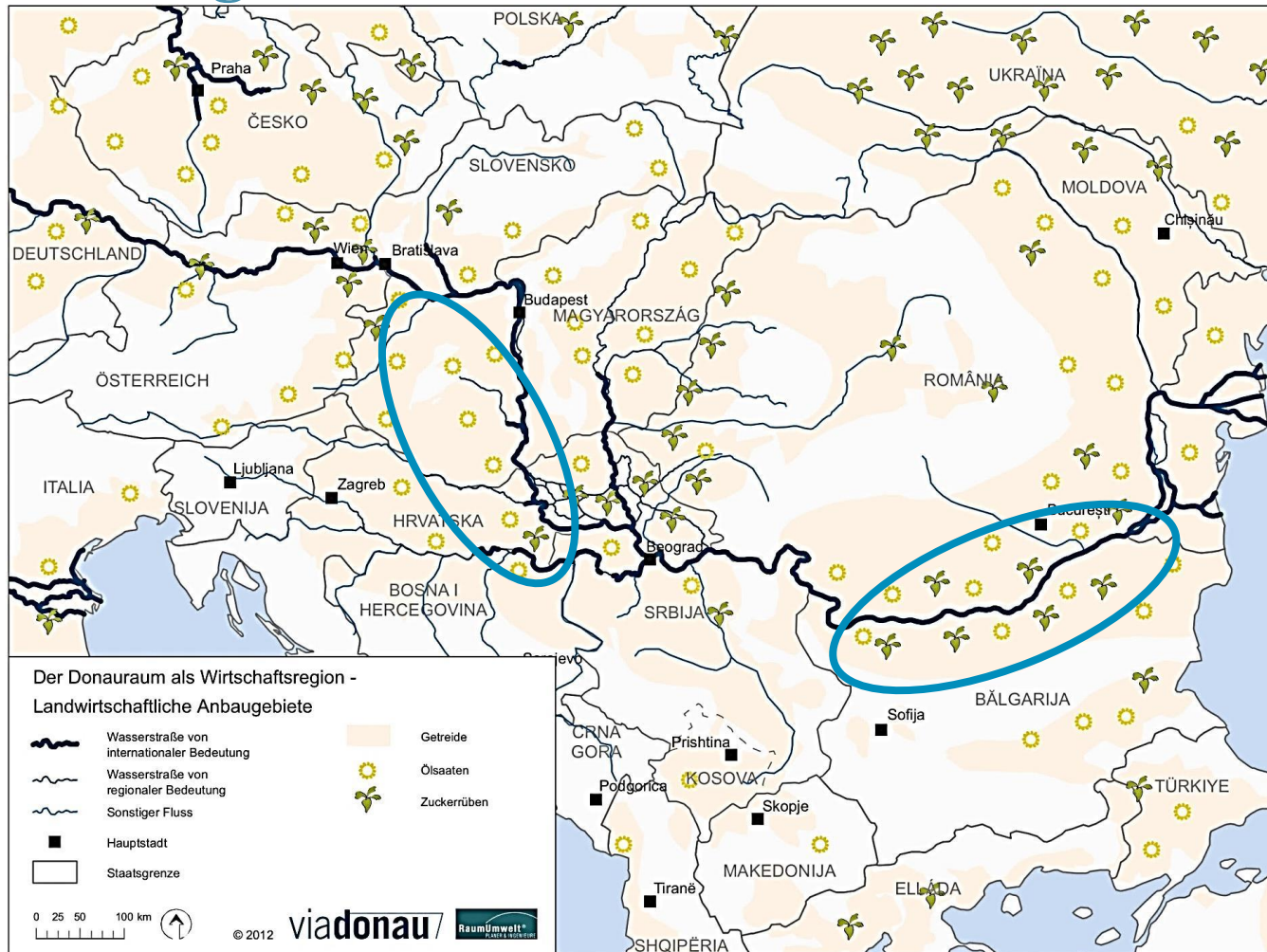
Ackerflächen 2013: Öfrüchte - Raps nach Gemeinden



** Für die Kartenserie Ackerflächen 2013 wurden einheitliche Klassengrößen verwendet. Gemeinden mit Ackerflächen unter 20 ha bleiben unberücksichtigt.

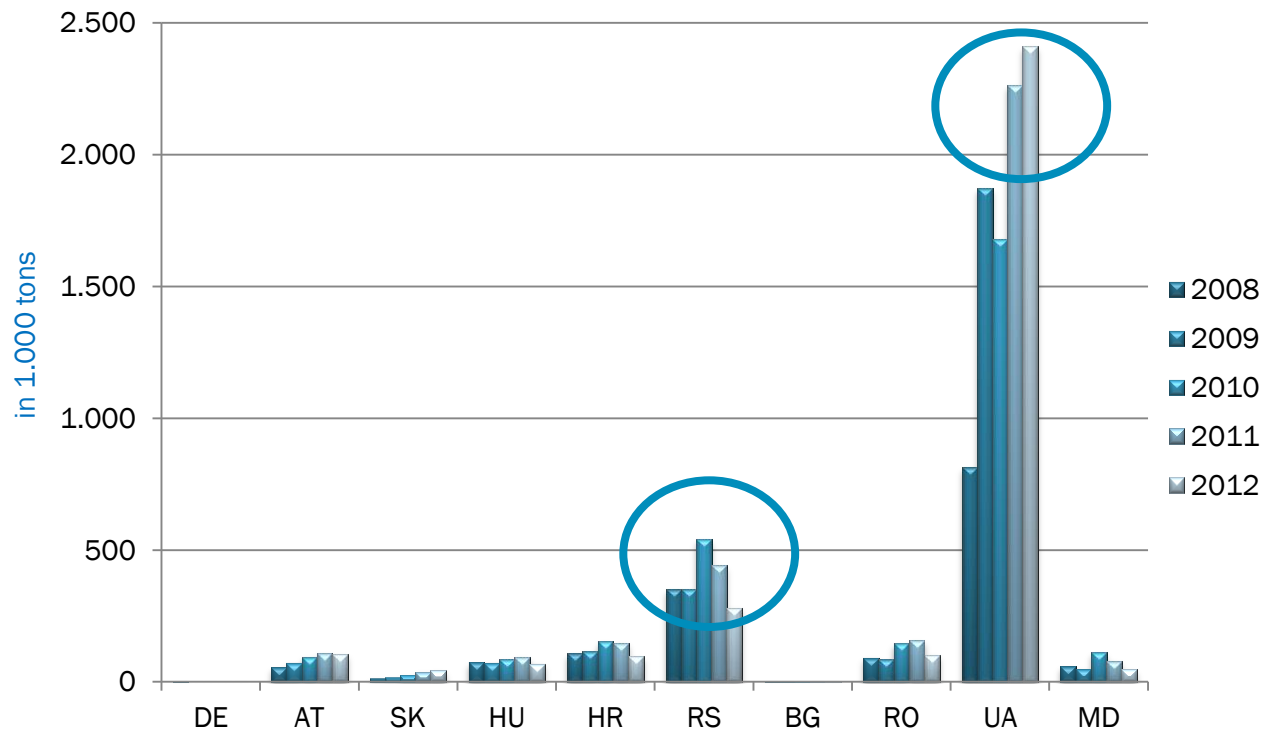


Anbaugebiete von Ölsaaten in Donaauraum



Marktüberblick - Sojabohnen

Sojabohnenerzeugung



→ Importe v.a. aus Südamerika

UA
Export: 1 Mio. T

RS
Export: 50.000 T

AT
Export 70.000 T
Partner: DE

Import: 100.000 T
Partner: HU (25%)

Stärkeworkshop am 10. Dezember 2013

Thematischer Schwerpunkt:

- Stärke
- Zucker
- Bioethanol

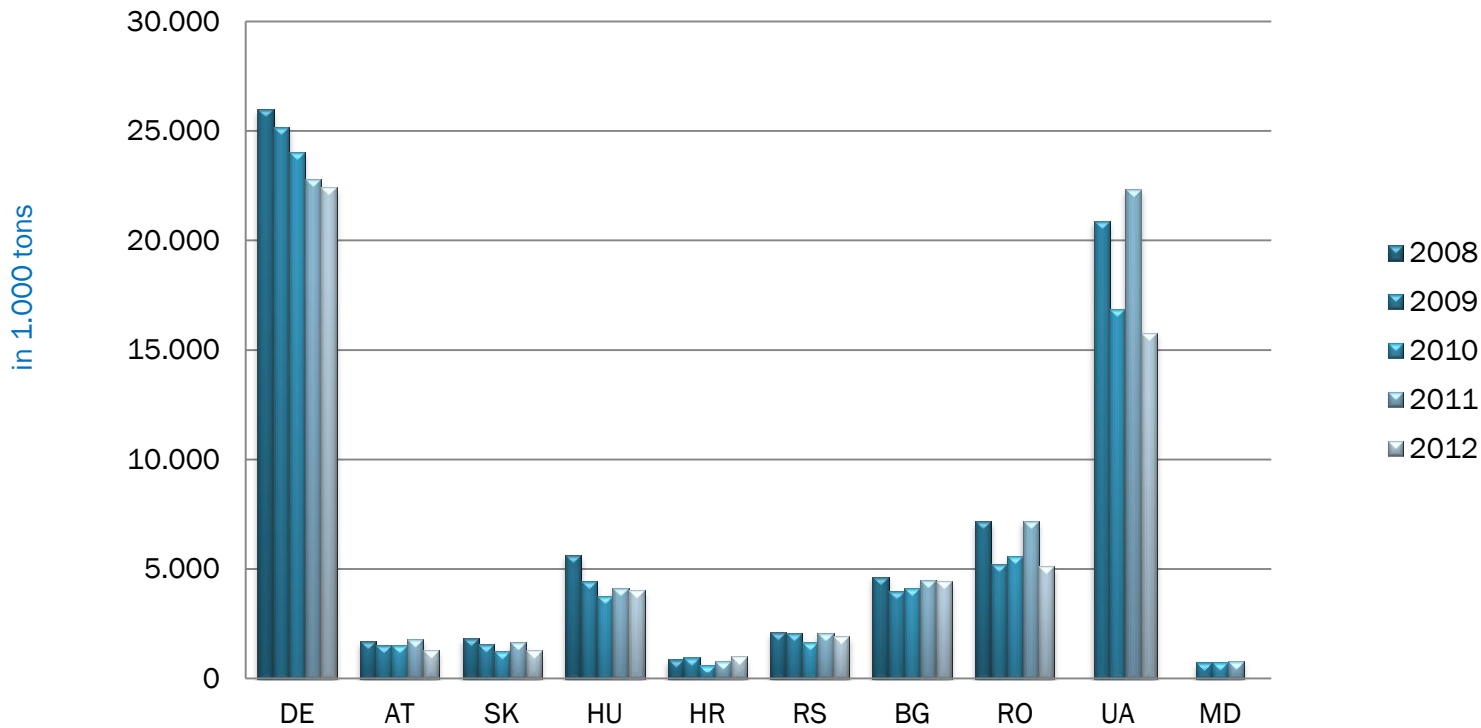
Expertenvortrag:

DI Walter Schragen, AGRANA BIOETHANOL GmbH
DI Manfred Wörgetter, BIOENERGY 2020+ GmbH



Marktüberblick

Weizenproduktion



AT
 Export: 0,6 Mio. T
 Partner: DE

Import: 0,5 Mio. T
 Partner: SK, HU, DE

Internationale Highlights

Podiumsdiskussion bei **transport logistics München** am 5. Juni 2013

Thema: "Wie bringt man nachwachsende Rohstoffe auf das Binnenschiff?,"

Teilnehmer:

- Bartos Piekarz, Logistik-Engineering Schachinger Agrarlogistik
- Martin Staats, MSG
- Andreas Löffert, Donauhafen Straubing-Sand
- Ursula Bittner, Verein Donau Soja
- Bettina Matzner, viadonau



Internationale Highlights

Internationaler Pelletsworkshop am 28. Juni 2013 in
Kooperation mit

- European Pellets Council
- Hafen Rotterdam

→ Expertenvorträge

→ B2B Meetings

Teilnehmer aus AT, NL, USA, S, DE

→ Internationalisierung der Initiative



Internationale Highlights

Danube Business Talks am 19./20. März 2014

- NAIADES Dialogue
- Danube Logistics Conference
- B2B Meetings

19 March 2014		20 March 2014	
10:00-16:00	NAIADES Dialogue Meet European policy makers for face-to-face discussions on developing new markets - a core element of the European Union's promotion policy for inland navigation (NAIADES II).	09:00-11:30	Danube Logistics Conference Get an overview of the service portfolio of Danube Ports serving your logistics needs
16:00-20:00	Port Tour A networking event has been organized by the Port of Vienna to which all registered participants are invited. Visit the Port of Vienna on a cruise vessel and gain a new perspective on port logistics (study tour).	11:30-15:30	Danube Business Dating Participate in pre-scheduled bilateral business-to-business meetings with transport operators and multimodal service providers.

→ Internationalisierung der Initiative

Expertenpräsentation

„Neuste Entwicklungen im Hafen Straubing-Sand – Chancen für die Donau Logistik“

- Dipl. – Ökonom Andreas Löffert, Geschäftsführer Hafen Straubing-Sand
- René van der Poel, General Manager ADM Spyck GmbH

„NAWAROs via Donauschiff 2.0 – Wozu? Möglichkeiten einer Umsetzung“

DI (FH) Christian Strasser, Geschäftsführer PETROLINKS

Maßnahmenkatalog

Allgemeine Maßnahmen zur Steigerung der Binnenschifffahrt I

1. Beseitigung von nautischen Engpässen und Verbesserungen des Wasserstraßenmanagements
 - Koordinierter Ausbau der Rhein-Main-Donau Achse
 - Verbesserte Fahrwasserverhältnisse auf der gesamten Donau
 - Harmonisierung des Wasserstraßenmanagements im Donaauraum
 - Effiziente Schleuseninstandhaltung



Allgemeine Maßnahmen zur Steigerung der Binnenschifffahrt II

2. Verbesserung der Ausstattung und Leistungen von Häfen und Länden

- Schaffung von zusätzlichen Umschlags- und Lagerungsmöglichkeiten
- Serviceangebot am multimodalen Umschlagspunkten verbessern und erweitern
- Verbesserung der Erreichbarkeit von Häfen und Länden



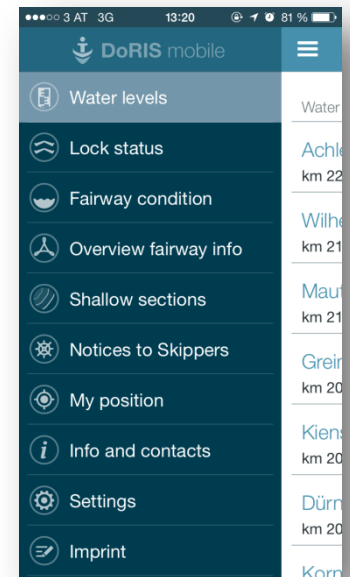
Allgemeine Maßnahmen zur Steigerung der Binnenschifffahrt III

3. Unterstützung der Ansiedlung von produzierenden und verarbeitenden Betrieben in Donaunähe
4. Erweiterung der nationalen und internationalen Fördermöglichkeiten für Hafentwicklung
5. Vereinfachung von administrativen Prozessen beim Transport mit dem Binnenschiff

Allgemeine Maßnahmen zur Steigerung der Binnenschifffahrt IV

6. Zielgruppenorientierte Bereitstellung von neutralen Informationen und Fachwissen

- Aktuelle Informationen zum Zustand der Fahrrinne entlang der gesamten Donau
- Verlässliche Pegelprognosen zu langjährigen Abflussmustern als Basis für Transportplanung
- Überblick über das verfügbare Angebot an Transport, Umschlags- und Lagerungsdienstleitungen



Maßnahmen zur Förderung des Transports von Nachwachsenden Rohstoffen I

1. Verbesserung der Ausstattung von Häfen und Länden
 - Anschaffung von Umschlagsequipment mit Unterstützung durch öffentliche Förderprogramme
 - Erhöhung der Lager- und Silokapazitäten in unmittelbarer Nähe der Häfen und Länden
 - Verbesserung der Ausstattung mit Spezialequipment (z.B. Anschaffung von Absiebanlagen, Reinigungsanlagen, Verladetrichtern, etc.)

Maßnahmen zur Förderung des Transports von Nachwachsenden Rohstoffen II

2. Clusterbildung und Bündelung im Sektor

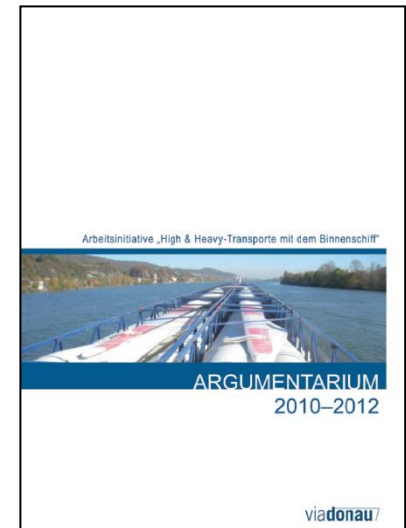
- Nationale und internationale Clusterbildung im Bereich „Nachwachsende Rohstoffe mit dem Binnenschiff“ (mit Unterstützung der viadonau)
- Vertiefung der Kooperationen in Hinsicht auf notwendige Leichterungen
- Bündelung von Transporten um optimale Kapazitätsauslastung zu erreichen und Kosten zu senken



Maßnahmen zur Förderung des Transports von Nachwachsenden Rohstoffen III

3. „Richtig informieren“: Erstellen und Veröffentlichen einer frei zugänglichen Informationssammlung über Transporte von nachwachsenden Rohstoffen mit dem Binnenschiff

- Zusammenfassung der Ergebnisse aller Expertenworkshops und des Maßnahmenkatalogs
- Verzeichnis der Donauhäfen und -länder mit Equipment für den Umschlag von nachwachsenden Rohstoffen
- Veröffentlichung von donauweiten Marktanalysen im Bereich der nachwachsenden Rohstoffe



Offene Punkte ???

Kurze Feedbackrunde zur Initiative

- Was sollen wir beibehalten?
- Was sollen wir in Zukunft besser machen?

Neue Initiative ab 2015

Recyclingprodukte



Team Transportentwicklung



DI Simon Hartl

Teamleitung

T +43 50 4321-1614

simon.hartl@viadonau.org



Mag^a. Bettina Matzner

(derzeit in Karenz)

stv. Teamleiterin/

Projektmanagerin

T +43 50 4321-1620

bettina.matzner@viadonau.org

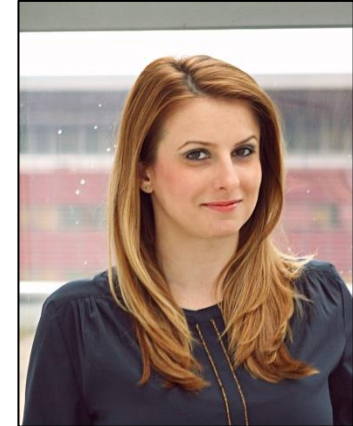


Dipl. Kulturwirt Ulf Meinel

Projektmanager

T +43 50 4321-1625

ulf.meinel@viadonau.org



Mag^a. Milica Gvozdic

Junior Projektmanagerin

T +43 50 4321-1628

milica.gvozdic@viadonau.org

Danke für Ihre Teilnahme am Abschlussworkshop!